

Rückstände dieselben Producte zu geben, doch war die Menge zu klein um sichere Versuche damit anstellen zu können.

Das Paraffin von Reichenbach, die paraffinartigen Substanzen aus Bonn so wie aus Galizien geben also mit Salpetersäure dieselben Zerlegungsproducte und zwar solche, welche den Schluss erlauben, dass ursprünglich alle diese Paraffine durch einen Reductionsprocess aus fetten Körpern entstanden sind. v. Reichenbach theilte Prof. Redtenbacher die Beobachtung mit, dass er durch Destillation rindenreicheren Holzes eine grössere Ausbeute an Paraffin erhalten zu haben glaube, wie von blossem Holz. Der Destillations-Process in einer Richtung hin, so wie der Process der Bildung der Steinkohlen und ähnlicher Körper, ist ja doch stets ein und derselbe Reductions-Process.

Über die Darstellung und Zusammensetzung einiger Salze.

Von **Karl Ritter v. Hauer.**

Die nachstehenden Untersuchungen wurden im Laboratorium der k. k. geologischen Reichsanstalt bei verschiedenen Veranlassungen ausgeführt, und wiewohl dieselben mithin in keinem unmittelbaren Zusammenhange stehen, erschien es doch zweckmässig, diese einzelnen Beobachtungen als einen Beitrag zur Charakteristik einiger unorganischer Verbindungen zu sammeln und vereinigt mitzutheilen.

Unterschwefligsaures Kupferoxydul.

Nach Herschel ¹⁾ erhält man durch Fällen von unterschwefligsaurem Kalk mit schwefelsaurem Kupferoxyd, oder durch Digeriren von unterschwefligsaurem Kalk mit kohlen-saurem Kupferoxyd eine farblose, süss schmeckende Auflösung, die mit Ammoniak gesättigt, sich an der Luft bläut. Heinrich Rose ²⁾ führt unter den Reactionen welche beim Versetzen der Lösungen von Metallsalzen mit unterschwefligsauren Alkalien stattfinden, bezüglich der Kupfersalze an, dass die letzteren mit wässrigem Einfachchlorkupfer in der Kälte einen weissen Niederschlag von Halbchlorkupfer geben; mit sauerstoffsauren

¹⁾ L. Gmelin's Handbuch der Chemie. 5. Auflage. 3. Bd., S. 397.

²⁾ Poggendorff's Annalen, 21. Bd., S. 439.